



Castrop
Rauxel

Der Bürgermeister

Bereich Stadtentwicklung und Statistik
Az:
Datum: 27.01.2025

2025/013

öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Ausschuss für Klima- und Umweltschutz	04.03.2025	
Rat der Stadt	13.03.2025	

Betreff

Antrag der AG Mobilität des Klimabeirats vom 16.12.2024
Mobilitätsmaßnahmen im Ortsteil Henrichenburg

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Castrop-Rauxel beschließt den Antrag der AG Mobilität und beauftragt die Verwaltung, die Maßnahmenumsetzung (im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten) anzugehen.

K r a v a n j a
Bürgermeister

L e n o r t
Stadtbaurätin

Sachverhalt

Der Antrag der AG Mobilität vom 16.12.2024 umfasst die vier Themenbereiche: Umsteigesituation „Henrichenburg Mitte“ verbessern, Fahrradstraße sowie Fahrradabstellmöglichkeiten einrichten, Aufwertung der Verbindung Henrichenburg Mitte und Wartburgstraße, Einrichtung der Haltestelle „Heerstraße“. Dies soll im Hinblick auf die IGA 2027 für eine umweltgerechtere Mobilität umgesetzt werden. Der Antrag hat am 21.01.2025 ein positives Votum vom Klimabeirat erhalten.

Zum IGA Präsentationsjahr 2027 ist mit dem Antrag der AG Mobilität ein Ausbau der umweltgerechten Mobilität im Ortsteil Henrichenburg als Verbindung zum IGA Zukunftsgarten Emscherland beabsichtigt.

Einschätzung der Verwaltung:

Zu 1. Umstieg Haltestelle „Henrichenburg Mitte“:

Die Anschlusssicherung an der Haltestelle „Henrichenburg Mitte“ kann in die kommunale Stellungnahme zur Neuaufstellung des Nahverkehrsplan an den Kreis Recklinghausen aufgenommen werden. Digitale Fahrgastinformationen, zusätzliche Sitzgelegenheiten sowie Hochborde und kurze Umsteigewege qualifizieren den Umsteigepunkt Henrichenburg. Die Finanzierung und Umsetzung können geprüft werden.

Zu 2. Einreichung einer Fahrradstraße auf der „Lambertstraße“:

Im Nahmobilitätskonzept der Stadt Castrop-Rauxel wird die Einrichtung außerörtlicher Fahrradstraßen empfohlen, um das Alltagsradfahren zwischen den Ortsteilen und den Nachbarkommunen zu fördern. Die Lambertstraße ist in diesem Zusammenhang als geeignete Route ausgewählt worden. Die laut Antrag geplante Fahrradstraße umfasst den Abschnitt STR_52a und STR_54. Die Lambertstraße wurde im Nahmobilitätskonzept mit dem Umsetzungshorizont „mittel“ (3-10 Jahre) festgelegt. Abstellboxen im System „Dein Radschloss“ fördern den Wechsel der Verkehrsmittel und würden das System am Hauptbahnhof ergänzen.

Zu 3. Verbindung zwischen Henrichenburg Mitte und Wartburgstraße:

Eine Verdeutlichung der Verbindung zwischen Henrichenburg Mitte und der Wartburgstraße mit Hinweisen auf den Emscher-Radweg kann mit in die Überlegungen zur IGA-Allee einfließen.

Zu 4. Einrichtung Haltestelle „Heerstraße“:

Auf die zusätzliche Haltestelle „Heerstraße“ (Buslinie 481) kann erneut beim Kreis Recklinghausen gedrungen werden und sie kann mit in die kommunale Stellungnahme zum NVP und das Haltestellenausbauprogramm aufgenommen werden.

Anlagen:

1. Antrag der AG Mobilität vom 16.12.2024